

Wiesbadener Tagblatt.

No. 223. Freitag den 21. September 1860.

Bekanntmachung.

Nächsten Montag den 24. September, Nachmittags 2 Uhr, soll der für die Herzogliche Hofhaltung entbehrliche Theil der diesjährigen Ernte an Nüssen, Zwetschen und Äpfeln von den Bäumen hinter dem Herzoglichen Schlossgarten zu Viebrich auf Ort und Stelle an den Meistbietenden versteigert werden.

Die Versteigerung wird an den Nussbäumen zunächst der f. g. Döfenbach begonnen.

Wiesbaden, den 20. September 1860. Herzogl. Hofcommissariat. 245

Bekanntmachung.

Samstag den 22. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, soll das abgemähte Gras von dem Louisenplatz öffentlich meistbietend an Ort und Stelle versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. September 1860.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Samstag den 22. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, wird das Obst von 12 Bäumen auf dem Acker des H. Zollinspectors Kuhl in Diez, belegen auf dem Alzelberg zw. dem Weg und der Angewann, versteigert.

Wiesbaden, 17. September 1860.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Conlin.

Zufolge Auftrags des Herzogl. Justizamtes dahier werden Dienstag den 2. Oktober Mittags 1 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden

- 1) ein Pferd,
- 2) ein Karm

öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 18. September 1860.

Der Gerichtsvollzieher.
Marx.

Notizen.

Heute Freitag den 21. September, Vormittags 8 Uhr, Mobilienversteigerung der Erben des Schreinermeisters Güdecker zu Wicker in ihrer Behausung daselbst. (S. Tagbl. 220.)

Vormittags 9 Uhr, Fortsetzung der Mobilienversteigerung der Erben des H. Obristleutenants Heumann von hier, Schwalbacherstraße No. 4.

Versteigerung abgängiger Gegenstände im hiesigen Civil-Hospital. (S. T. 221.)

Vormittags 10 Uhr, Versteigerung abgängiger Bangegegenstände auf der Baustelle des Justizgebäudes dahier. (S. Tagbl. 222.)

Bergebung der Lieferung von Kartoffeln auf dem Bureau bei Herzogl. Civil-Hospitalverwaltung. (S. Tagbl. 217.)

Nachmittags 2 Uhr, Obstversteigerung der Herren Daniel Kraft und Heinrich Weil von hier. Sammelplatz am stumpfen Thor. (S. Tagbl. 222.)

Zufolge Auftrags des Herzogl. Justizamtes vom 11. September 1860 werden Samstag den 29. September Vormittags 10 Uhr auf dem Rathhause zu Dögheim

- 1) 1 Kelter mit Trog,
- 2) 1 Küchenschrank,
- 3) 1 Wanduhr,
- 4) 1 kupferner Kessel

öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 16. September 1860.
9030

Der Gerichtsvollzieher.
Marr.

Obstversteigerung zu Hof Geisberg.

Samstag den 22. September Nachmittags 2 Uhr wird die Obst-Crescenz von etwa 100 Bäumen meistbietend zu Hof Geisberg versteigert.
223 Die Gutsverwaltung.

Der Unterzeichnete empfiehlt sein Lager in:

Porzellan-, Steingut-, Glas- & Crystall-Waaren,

welches durch Zusendungen von Sachen in den neuesten Decors sehr reich ausgestattet ist.

Artikel besonders für Aussteuer und Geschenke sehr geeignet, als:

Tafel-, Caffee-, Theeservice, Cabarets, Brodkörbe, Kuchenteller 2c. 2c., weiß und decorirt in Porzellan;

Verre d'eau, Liqueur- und Eiersäße, Blumenkörbchen, Punschterrinen 2c. 2c. in Crystall sehr billig.

Ferner werden alle Gegenstände in Steingut (V & B Stempel), sowie alle Sorten Gläser, als:

Bierseidel, glatt und gebüppt, geaicht, $\frac{1}{2}$ Schoppengläser, geaicht, — Wein-, Liqueur- und Wassergläser 2c. 2c. zu reellen Preisen fortwährend unterhalten.

Preise fest, 8796

bei decorirten Waaren 5% Rabatt.

Wiesbaden, im Septbr. 1860.

G. Ph. Ellmer.

Amerikanische Schnellschuhmacherei.

Die Unterzeichnete beehrt sich, nachdem sie soeben einen zehnmonatlichen Lehrkursus in der amerikanischen Schnellschuhmacherei in Frankfurt a/M. beendigt, ihren Unterricht nunmehr auch den verehrten Damen Wiesbadens ergebenst anzubieten. Zur Erlernung dieses ebenso nützlichen, als angenehmen unterhaltenden Geschäfts sind erfahrungsgemäß nicht mehr als 8—10 Stunden erforderlich, um ohne irgend welche Bekanntschaft mit einer dahin einschlagenden Arbeit alle Gattungen von Fußbekleidungen dauerhaft und elegant anfertigen zu können.

Anmeldungen werden Vormittags von 8—10 Uhr in meiner Wohnung Friedrichstraße No. 35 eine Stiege hoch entgegengenommen.
8755 Elise Vogel.

Nicht zu übersehen!

Da ich das Küfergeschäft meines sel. Mannes noch fortführe, so bitte ich alle meine geehrten Kunden und Gönner, ihr bisheriges Wohlwollen mir nicht zu versagen.
Karl Köpp Wittwe, Hochstraße 22. 9031

Eine noch gut erhaltene Brückenwaage (Decimalwaage) wird zu kaufen gesucht. Näheres bei Weinändler Göbel.
9032

Männergesangsverein.

Heute Abend präcis 8 Uhr Probe im Rathhaussaal.

240

Chinesisches Haarfärbemittel à Flacon 1 fl. 27½ kr.

aus der Fabrik von **Rothe & Comp.** in Berlin, Kommandantenstr. 31.



Mit diesem kann man Augenbraunen, Kopf- und Barthaare für die Dauer acht färben, vom blässeften Blond und dunklen Blond bis Braun und Schwarz, man hat die Farbennüancen ganz in seiner Gewalt; bei jedesmaligem Einkämmen mit der Tinktur wird das Haar einen Schein dunkler. Diese Komposition ist frei von nachtheiligen Stoffen. Das Resultat ist überraschend schön, so erhält z. B. das Auge mehr Charakter und Ausdruck, wenn die Augenbraunen etwas dunkler gefärbt werden. Das Färbemittel besteht nur aus einem Flacon und nicht in Carton, auch befindet sich die Firma unter der Gebrauchsanweisung, und ist das Flacon damit gesiegelt, welches ich zu beachten bitte. Die vorzüglich schönen Farben, die durch dieses Mittel hervorgebracht werden, übertreffen alles bis jetzt Existirende.

Die Niederlage befindet sich in Wiesbaden nur bei dem Herrn Hof-Friseur **G. A. Schröder**, Sonnenbergerthor No. 2.

7816

Aus der Fabrik von **Rothe & Comp.** in Berlin.

Bücherankauf.

Einzelne gute Werke, sowie ganze Bibliotheken werden gekauft von der antiquarischen Buchhandlung von **L. Levi**, Langgasse No. 31.

5367

Eduard Hahn, am Uhrthurm,

empfiehlt neue Golderbsen, Linsen, ächte holländische Vollhäringe und sehr gute Kartoffeln per Kumpf 6 fr.

9033

Ausgesezte Bänder

9034

bei **Ph. P. Schupp.**

Gummischuhe

sind wieder in allen Sorten und zu sehr billigen Preisen vorrätig.

Filzschuhe werden um damit zu räumen unterm Einkaufspreis abgegeben.

Julius Baumann, Marktstraße 14.

9035

Im grünen Wald in Biebrich.

9036

Gefangs-Unterhaltung

des Sängers und Komikers

Ferdinand Greif mit Gesellschaft.

Meinen Freunden, sowie einem gesangliebenden Publikum berichte ich hiermit, daß die Annonce vom 19. d. (Produktion auf dem Felsenkeller betreffend) irrthümlich eingerückt worden ist. Hochachtungsvoll

9037

Ferdinand Greif, Sänger.

Gewerbeverein.

Zu der Freitag den 21. Septbr. d. Js. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr in dem Saale zum **Erbprinzen von Nassau** dahier stattfindenden General-Versammlung werden die Mitglieder des Local-Gewerbe-Vereins Wiesbaden hiermit eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Rechnungsablage pro 1859,
- 2) Budget pro 1861,
- 3) Wahl der Abgeordneten zur General-Versammlung in Dillenburg am 8. October d. J. und
- 4) Besprechung über zu stellende Anträge daselbst.

Wiesbaden, den 19. September 1860.

Der Vorstand des Local-Gewerbe-Vereins. 123

Turnverein.

Montag den 24. d. M. Abends 9 Uhr findet bei Herrn Ph. Freinsheim in der Metzgergasse eine Generalversammlung statt.

Tagesordnung: Wahl eines Vorstandsmitgliedes.

467

Der Vorstand.

Männergesangsverein.

Sonntag den 23. Septbr. Nachmittags 1 Uhr Sängerschaft auf den

Schläferskopf,

wozu die unactiven sowie die activen Mitglieder nebst deren verehrl. Damen hierdurch eingeladen werden.

An diesem Tage findet die Einweihung der von dem Verschönerungsverein erbauten Schutzhalle statt. 240

Die Ausstellung der zum Besten der hiesigen Kleinkinderbewahranstalt zu verloosenden Gegenstände findet von Donnerstag dem 20. bis Montag den 24. Septbr. Morgens von 9 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr im Lokale der Marktschule statt.

329

Der Vorstand.

Schreibunterricht

nach neuester Methode.

Mit dem 24. d. M. beginnt für Herren, Damen und Knaben ein neuer 26stündiger Kursus.

Einige Probefchriften sind vom Samstag an in der Kirchgasse während 3 Tagen ausgehängt.

9038

F. J. Bertina, Schreibmeister,
kleine Schwalbacherstraße No. 1.

Heute und morgen Abend

9040

Spansau auf dem Rietherberg.

Melis empfiehlt billigt

Wilh. Weitz, Marktstraße 42 nahe dem Uhrthurm. 8022

Eine Schrottleiter

wird zu kaufen gesucht Marktstraße No. 22.

9039

Freitag den 21. September 1860, 7 Uhr Abends,

CONCERT

unter Mitwirkung

der Herrn Gebrüder **ALFRED & HENRI HOLMES**, Violinisten, der Frau **Simon-Romani**, Sängerin, der Fräul. **A. Peschel**, Pianistin, des Herrn Barytonisten **Simon**, Mitglied des hiesigen Hof-Theaters, und des Musikcorps des Herzogl. Nass. II. Infanterie-Regiments unter Leitung des Herrn Capellmeisters Stadtfeld.

Die Forte-Pianobegleitung wird Herr Pallat übernehmen.

Das Programm bringt das Nähere.

Eintrittspreise: Reservirte Plätze 2 fl., nicht reservirte Plätze 1 fl. Billete sind zu haben bei Mad. Sanzio, Curhauscolonnade, und Abends an der Cassé.

Um 10 Uhr 35 Min. Abends geht ein Eisenbahnzug von Wiesbaden nach Mainz und Frankfurt ab.

Kirchweihfest zu Schierstein.

Sonntag den 23. und Montag den 24. September findet wohlbesetzte Tanzmusik bei mir statt, wozu ergebenst einladet

Konrad Lehr,

9041

Gasthaus zum Anker.

Kirchweihfest zu Erbach.

Ich erlaube mir hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß ich am nächsten Sonntag, Montag und die Nachkirchweihe gutbesetzte Harmonie-Musik habe und werde ich für gute Getränke und Speisen bedacht sein.

Casp. Kaltwasser

9042

zum Hôtel du Rhingau.

Zithern, Geigen, Bässe und Harfen sind zu verkaufen und zu vermietten; ferner Saiten, Bögen, Geigenkästchen, Notenpulte &c. zu verkaufen. Auch werden Musikinstrumente reparirt bei

6792

A. Schellenberg, Kirchgasse No. 11, Wiesbaden.

Herrnkleider werden gereinigt, ohne daß die Stoffe Schaden leiden noch Geruch annehmen, und kleine Reparaturen gemacht; sonstige Flickereien werden nicht angenommen, bei

6624

Ad. Jung, Herrnmühlgasse No. 2.

Trockene Kernseife, Prima Qualität, per Pfund 15 fr., bei Abnahme von größeren Quantitäten billiger, empfiehlt

Wilh. Weitz, Marktstraße 42 nahe dem Uhrthurm. 9022

Weinessig.

Von dem, von Herrn Casp. Prinz fabricirten und von Herrn Geh. Hofrath Prof. Dr. Fresenius analysirten und als chemisch rein befundenen Weinessig unterhält stets Lager

A. Herber. 8214

Frische Leinfuchen und neue Säcke aller Art sind angekommen bei

G. Bogler, Marktplatz 10. 8995

Es stehen mehrere Sorten blühende Gehölz-Arten zu Garten-Anlagen zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. d. Bl.

9043

Doppelt Klettenwurzel-Tinktur und Oel.

Tinktur per Fl. 1 fl. 45 fr. — Oel per Fl. 36 fr.

Verhindert das Ausfallen der Haare und beschafft einen gesunden Haarwuchs sicher und ohne alle Gefahren. — Bewährt durch einen glänzenden Erfolg, unterstützt durch Zeugnisse und durch den Namen des Verfertigers, Herrn Friedr. Mayer, Apotheker und Chemiker in Heilbronn, der als tüchtiger Chemiker längst rühmlich bekannt und jede Vermuthung eitler Marktschreierei ausschließt.

Die Niederlage befindet sich in Wiesbaden bei
7590 **Fr. Tümmel**, Friseur, Taunusstraße No. 22.

Die Alphons Hofmann'sche Kunst- & Seidenfärberei

empfiehl sich im Färben aller Stoffe in Wolle, Seide und Baumwolle, sowie im Neuwaschen und Appretiren aller Kleider, Schwaß und Bänder, und verspricht schnelle Beförderung.

NB. Die Annahme befindet sich Kranzplatz No. 5 bei Herrn Strumpfweber A. C. Feix. 8382

Ruhrer Ofen- u. Schmiedekohlen
von ausgezeichnete Qualität sind fortwährend direct vom Schiff zu beziehen bei

8823 **Günther Klein.**

Ruhrkohlen

prima Qualität, fette kernige und stückreiche Waare, direct vom Schiff, bei
8714 **Sch. Sehman**, Mühlgasse 8.

Ruhrkohlen

vorzüglicher Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei
8527 **Herrn. Schirmer.**

Beste Qualität Ruhrkohlen

sind von heute direct aus dem Schiff in Viebrich zu haben und zwar:

Ofenkohlen (s. g. Fettschrott) per Malter zu 1 fl. 32 fr.

Schmiedegries „ „ 1 „ 40 „

in's Haus geliefert mit Aufschlag des üblichen Fuhrlohnes.

Bestellungen werden in Wiesbaden von Herrn Kaufmann **Ritter** in der Taunusstraße und Herrn Kaufmann **Koch** in der Metzgergasse, sowie in Viebrich am Schiff entgegengenommen von

8985 **Wilhelm Kimpel** aus Gaub.

Unterzeichneter empfiehlt sein wohl assortirtes Lager von abgelagerten **Cigarren und Tabak.**

W. Weitz, Marktstraße 42 nahe dem Uhrthurm. 9022

Ein sog. **Cremitageofen**, noch sehr wenig gebraucht, ist wegen anderweiter Einrichtung billig zu verkaufen. Näheres Nerostraße 38. 8951

Ellenbogengasse No. 1 (Barterre) sind zu verkaufen mehrere **Sopha's, Kommode, Tische und Kleiderschränke**, sowie ein prächtiger **Saunig.** 9044

Es ist ein **Oelkasten**, noch sehr brauchbar für sein Specereigeschäft auf dem Lande, billig zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl. 8955

Alle Sorten Liqueure empfiehlt billigst

Wilh. Weitz, Marktstraße 42 nahe dem Uththurm. 9022

Römerberg No. 36 sind fortwährend **Simbeeräpfel** per Kumpf 7 fr.,
gefallene 3 fr. zu haben. 8898

Reineclauden und **Mirabellen** werden Mühlgweg No. 15 der alte
Kumpf zu 12 fr. abgegeben. 9045

Römerberg 37 werden **Weidebirn** der Kumpf 6 fr. verkauft. 9046

Kengasse No. 6 sind gebrochene **Äpfel** zu verkaufen. 9047

Kengasse 15 sind gebrochene **Frühäpfel** der Kumpf 5 fr. zu haben. 8898

Bei Karl Burt, Langgasse 36, sind **Süßäpfel** zu verkaufen. 9048

Gologasse No. 18 sind **Frühäpfel** zu verkaufen. 9049

Häfnergasse 13 sind dünne und grüne **Äpfel**, sowie **Äpfel** zu haben. 8896

6 neue nussbaumene **Stühle** mit Bretterstisch sind billig zu verkaufen.
Wo, sagt die Exped. d. Bl. 9001

Es ist ein guterhaltenes **Pianino** zu verkaufen von 7 Oktaven à 280 fl.
Zu erfragen Wilhelmstraße No. 2 im zweiten Stock links. 9030

Taunusstraße 10 ist eine **Abtrittsgrube** unentgeltlich zu holen. 9051

Webergasse 41 kann täglich **Gespül** abgeholt werden. 9021

Mittwoch Nachmittag wurde in der verlängerten Kirchgasse ein Paket
mit **Vorhangschlößer** gefunden. Der Eigentümer kann dasselbe Hoch-
stätte No. 6 abholen. 9052

 Sonntag den 16. Nachmittags wurde auf der Chaussee zwischen
Nieder-Walluf und Diebrich ein schwarz seidener **Regenschirm**
mit Schildkrotgriff, auf welchem sich kleine goldene Sternchen befinden,
verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen eine gute Belohnung
in der Exped. d. Bl. abzugeben. 9053

Am Mittwoch gegen Abend ist einem armen Mäher auf dem Heimweg
ein blau-leinener **Kittel** verloren gegangen. Man bittet denselben Geisberg-
weg No. 14 abzugeben. 9054

500 bis 12000 fl. sind auszuleihen bei

Fr. Schaus, Marktstraße 42. 8530

Es werden auf einen guten Einsatz **4000 fl.** gesucht durch

N. M. Lang. 9006

1200 fl. sind gegen doppelte Sicherheit auszuleihen bei

Heinrich Jopp in Mosbach. 9007

3000 fl. werden gegen doppelt gerichtliche Sicherheit alsbald zu leihen

gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 9055

Stellen = Gesuche.

Eine deutsche Lehrerin sucht auf einige Zeit ohne Salair eine Stelle zur
Stütze einer Hausfrau. Adresse in der Exped. d. Bl. 9056

Sonnenberger Chaussee No. 7 im oberen Hause wird eine in der Haus-
arbeit reinliche Person in den Monatsdienst gesucht. 9057

Ein Mädchen von 17 Jahren sucht eine Stelle bei einer kleinen Familie
oder bei Kinder. Näheres in der Exped. 9058

Ein anständiges Mädchen, das nähen und bügeln kann, wünscht eine
Stelle und geht auch mit auf Reisen. Näheres Kirchgasse No. 22. 9059

Ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln gut erfahren ist und auch
etwas Hausarbeit unternimmt, wünscht bis Michaeli eine Stelle. Näheres
Langgasse No. 20. 9060

Ein Dienstmädchen mit guten Zeugnissen kann gleich in Dienst treten.
Wo, sagt die Exped. d. Bl. 9061

Ein Mädchen, welches waschen und bügeln kann und schon bei Kindern war, wird gesucht Langgasse No. 32. 8962

Ein junges Mädchen (Waise) von guter Familie, welches sowohl in weiblichen Handarbeiten, in der Haushaltung als auch im Verkaufen geübt ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle und steht weniger auf Salair als auf gute Behandlung. Eintritt kann sofort geschehen. Näheres Schwalbacherstraße No. 10. 9062

Ein 15jähriges Mädchen von braven Eltern sucht einen Dienst bei Kinder oder bei einer kleinen Familie. Näheres Louisenstraße No. 6. 9063

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird auf Michaeli gesucht. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 9011

Ein Dienstmädchen, welches bürgerlich kochen kann, sich aller Hausarbeit willig unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird gesucht. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 8835

Es wird ein Dienstmädchen auf Michaeli gesucht, welches alle häuslichen Arbeiten versteht und evangelisch ist. Näheres in der Exped. 8277

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Zimmermädchen findet bis Michaeli in einem hiesigen Gasthose eine Stelle. Näheres in der Exped. 8862

Es wird auf Michaeli ein braves Küchenmädchen gesucht. Näh. Exped. 7513

Ein anständiges Frauenzimmer, welches drei Jahre bei einer Herrschaft war, Frisiren, Kleidermachen und Bügeln kann, sucht eine Stelle als Kammerjungfer. Näheres in der Exped. 8666

Anständige Mädchen, die gute Zeugnisse haben, können in Restaurationen gute Stelle erhalten durch

Frau Döflein in Mainz, wohnhaft am Theater. 9064

Es wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Hausmädchen gesucht. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 9065

Webergasse No. 41 wird ein tüchtiges Küchenmädchen gegen guten Lohn gesucht. 9021

Ein Schreinerlehrling wird gesucht. Wo, sagt die Exped. 8669

Ein junger Hausbursche, der sehr gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht anderweit eine Stelle und kann in 14 Tagen eintreten. Näheres in der Exped. d. Bl. 9015

Ein braver gewandter Hausknecht wird für einen Gasthof gesucht. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 9066

Ein tüchtiger Hausbursche wird gesucht Webergasse No. 41. 9021

Ein solider zu allen Arbeiten williger Bursche sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle als Bedienter oder Hausbursche durch das Commissions-Bureau von Gustav Decker. 9067

Nerostraße No. 47 ist im Hinterbau ein kleines Logis an stille Leute zu vermieten. 9068

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend	Anfang 5 ³ / ₄ Uhr.
Sabbath Morgen	8
Rüsttag zum Versöhnungsfeste	5 ¹ / ₂
Versöhnungsfest Vorabend Predigt	5 ³ / ₄
Morgen	6

Fruchtpreise vom 20. September.

Rother Weizen	(160 Pfd.)	10 fl. 45 fr.
Korn	(146 Pfd.)	6 fl. 45 fr.
Hafer	(93 Pfd.)	4 fl. 26 fr.

Miesbaden, den 20. September 1860. Herzogliche Polizei-Direction. v. Köppler.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (Beilage zu No. 223) 21. Septbr. 1860.

Kalender für 1861

sind erschienen und zu haben in der
L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,
Langgasse No. 34.

Muerbachs deutscher Volkskalender mit Bildern von W. v. Kaul-
bach, Ad. Menzel und A. v. Ramberg. Preis 45 fr.

Humoristisch-satyrischer Figaro-Kalender. Mit Illustrationen. 36 fr.

Gubitz, deutscher Volkskalender mit Holzschnitten. Preis 45 fr.

Horn, die Spinnstube mit einem Stahlstich und Holzschnitten.
Preis 45 fr.

Nieritz, deutscher Volkskalender mit einem Stahlstich und Holz-
schnitten. Preis 36 fr.

Paynes Miniatur-Almanach mit 12 Stahlstichen. Preis 27 fr.

Steffens Volkskalender mit 8 Stahlst. und vielen Holzschn. 45 fr.

Trewendts deutscher Volkskalender mit 8 Stahlst. Preis 45 fr.

E. Wiener, prakt. Zahnarzt,
Chirurgien Dentiste, 8628
Kirchgasse No. 9, Wiesbaden.

2 neue Kurse der englischen Sprache
werden von **Dr. H. Fick** am 1. und 2. October eröffnet. S. die Unter-
zeichnungsliste 9 Heidenberg (im Walther'schen Hause). 8846

Mein Lager in:
**Pariser Modérateur-Lampen, Messing-,
Schieb- & Oelgas-Lampen,**
sowie deren Zubehör, als: Lampengläser, Dochte, Milchglas-
glocken, mattirte Kugeln, Papierschirme etc. in neuester und
geschmackvollster Auswahl, ist auf das vollständigste assortirt.
8626

Chr. Wolff, Hoflieferant.

Gummischuhe
empfiehlt zu billigen Preisen
8984
G. Schäfer, Schuhmacher,
Sonnenbergerthor No. 4.

Stahlreiffröcke
mit 5 Reifen à 1 fl. 15 fr. bei
9028
G. L. Neuendorff, am Kranz.

Sutuntergestelle aller Art zu außergewöhnlich billigen Preisen bei
F. C. Wetz, Langgasse No. 10. 8993

Hausverkauf.

Ein in der Nähe der Stadt gelegenes mittelgroßes **Landhaus**, mit allen Bequemlichkeiten versehen, ist aus freier Hand und unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Dasselbe ist von einem Garten umgeben, welcher mit vortrefflichen Obstbäumen und Weinreben bepflanzt ist. Kapital nicht hoch. Näheres in der Erped. d. Bl. 6884

Ein gangbares Ladengeschäft, nebst Einrichtung und Waarenvorrath, in einer sehr belebten Straße gelegen, ist wegen Kränklichkeit des Eigenthümers billig zu verkaufen. Das Geschäft ist jeder Ausdehnung fähig, und kann von Frauenzimmern mit gutem Vortheile betrieben werden. Der Kaufpreis ist sehr gering. Nähere Auskunft auf dem Commissions-Bureau von Gust. Dender, Langgasse 47. 8778

Zu vermietthen oder zu verkaufen.

Ein **Landhaus** mit Veranda, nahe bei der Stadt, mit Garten, Pumpe und allen Bequemlichkeiten eingerichtet, ist sogleich oder später zu beziehen. Das Nähere in der Erped. d. Bl. 3845

Logis - Vermietthungen.

(Erketnen Dienstage und Freitage.)

Gursaalweg 3 ist der 2te Stock auf Verlangen möblirt zu vermietthen. 7871
Dohheimerweg No. 9 sind ein Salon, zwei Zimmer und Mansarden möblirt zu vermietthen. 5863

Dohheimer Weg No. 11 ist eine freundliche Familienwohnung mit Garten zu vermietthen und den 1. October zu beziehen. 8076

Dohheimerstraße No. 23 im 2. Stock ist sogleich ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 8825

Dohheimer Chaussee bei Fritz Schaad sind im neu erbauten Vorderhaus der erste und zweite Stock, jeder aus 5 Zimmern, Küche, Mitgebranch der Waschlüche und des Bleichplatzes (zum zweiten Stock kann auch Stallung für 4 Pferde und Wagenremise gegeben werden); sodann in der Frontpize ein Logis, aus 3 Zimmern, Küche etc., auf 1. October zu vermietthen. 5219

Friedrichstraße 9 ist ein Zimmer mit Cabinet an einen stillen Herrn zu vermietthen. 8884

Friedrichstraße 11 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermietthen. 8771

Friedrichstraße 12 ist in der Bell-Etage eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, 1 Salon, geräumige Küche nebst Zugehör neu hergerichtet zu vermietthen und am 1. October d. J. oder auch später zu beziehen. 8865

Kapellenstraße No. 1 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, 2 Mansarden nebst allen übrigen Bequemlichkeiten und Mitgebranch des Gartens zu vermietthen. Das Nähere im mittleren Stock. 7313

Kapellenstraße No. 21 ist ein möblirtes Zimmer sogleich oder später zu beziehen. 8368

Kapellenstraße No. 5 im 1. Stock ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 2 Zimmern, 1 Cabinet, Küche mit fließendem Wasser, 1 Mansarde etc., zum 1. October, auf Verlangen auch mit Möbel zu vermietthen. 7162

Langgasse No. 39 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet sogleich oder auch später zu vermietthen. 7542

- Kirchgasse No. 29 sind möblirte Zimmer zu vermietthen. 8017
 Louisenplatz 2 ist eine wohlgeschlossene Parterre-Wohnung, bestehend in
 4 Zimmern, 2 Cabinetten, Küche u. s. w., vom 1. October 1. J. an eine
 stille Familie — im Ganzen oder auch getheilt — zu vermietthen. 8611
 Louisenstraße 31 ist die obere Etage, 5 Zimmer und Küche, sodann eine
 große Mansardekammer, 2 Kammern, Keller, Remise nebst Wirtbenutzung des
 Speichers, der Backküche, des Bleichplatzes und Gartens vom 1. October
 an jährlich oder halbjährig zu vermietthen. 8019
 Marktstraße 29 ist eine für sich abgeschlossene
 Wohnung, aus 4 Zimmern mit Zubehör, in der
 Bel-Etage auf den 1. October zu vermietthen. 8749
 Messergasse No. 6 ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 8786
 Neugasse No. 13 sind möblirte Zimmer zu vermietthen. 8876
 Nerostraße 43 ist ein möblirtes Zimmer mit Alkov zu vermietthen. 9027
 Oberwebergasse No. 20 bei Ph. Enders sind 2 möblirte Zimmer
 zu vermietthen. 8787
 Rheinstraße No. 3 Parterre sind 2 bis 3 Zimmer möblirt oder unmöblirt
 zu vermietthen. 8877
 Rheinstraße 4 ist der mittlere Stock zu vermietthen. 5933
 Rheinstraße 5 ist ein schönes möblirtes Zimmer zu vermietthen. Näheres
 im 4. Stock. 6986
 Rheinstraße 9 ist der 2te Stock in 4 großen Zimmern, 2 Cabinetten,
 Küche nebst Zubehörungen und Mitgebrauch des Gartens u. auf den
 1. October zu vermietthen. Näheres bei Herrn Inspector Lössen oder
 bei Ganzeleidiener Wiersböcker. 7194
 Römerberg 3 ist im 2. Stock ein Logis, bestehend aus 4 Zimmern, Küche,
 Dachkammer, Keller und Holzstall, auf 1. October zu vermietthen. 6826
 Röderstraße No. 29 ist eine abgeschlossene Parterre-Wohnung mit 4 Zimmern
 und allem Zubehör auf den 1. October zu vermietthen. Näheres im Hinter-
 ban eine Stiege hoch. 8788
 Röderstraße Allee im Hause des Herrn Koch ist ein einfach möblirtes
 Zimmer zu vermietthen. 8974
 Saalgasse No. 20 ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 8706
 Schwalbacher Chaussee 9 ist der 2te und 3te Stock, neu hergerichtet,
 sofort zu vermietthen. 7375
 Stiftstraße No. 7 ist ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet monat-
 lich auf den 1. October zu vermietthen. 8790
 Steingasse 15 ist ein Logis im 2. Stock auf 1. October zu vermietthen. 7729
 Tannusstraße No. 5 ist auf den 1. October Zimmer und Cabinet mö-
 blirt, Parterre, jährlich zu vermietthen. 8500
 Tannusstraße 9 ist ein möblirtes Zimmer auf 1. October zu vermietthen. 8616
 Tannusstraße 10 ist die Bel-Etage mit Balcon mit oder ohne Möbel
 sogleich zu vermietthen. 8358
 Tannusstraße 38 Parterre ist ein auf Verlangen auch zwei möblirte
 Zimmer auf 1. October zu vermietthen. 8870
 Wilhelmshöhe No. 2 ist der 2te und 3te Stock, bestehend in 2 Salons,
 6—8 Zimmern ganz oder getheilt mit allen dazu erforderlichen Bequem-
 lichkeiten auf den 1. October zu vermietthen und kann auch auf Verlangen
 Stallung dazu gegeben werden. W. Morasch Witwe. 8281
 Die Bel-Etage des Landhauses Dogheimer Weg No. 12, bestehend in
 1 Salon, 4 Zimmern, Küche, 4 Mansarden, ist gleich oder auf den
 1. October zu vermietthen. Friedrich Meinecke. 8012

Eine neue schön möblirte Wohnung von 5 — 7, selbst 10 Zimmern steht mit Küche und allem Zubehör zu vermieten. Wo, sagt die Exped. 8602

Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör ist an eine stille Familie zu vermieten. 7951

In meinem im vorigen Jahre erbauten Landhause, einerseits an die auf den Geisberg führende Promenade, andererseits an das Dambachthal und die Weinberge stoßend, ist eine Wohnung, bestehend in 2 Salons, 5 bis 6 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche und sonstigen Räumen, zu vermieten und gleich zu beziehen. Bei dem Hause befindet sich ein Brunnen mit vorzüglichem Wasser. H. L. Freytag im Bären. 3588

In meinem neuerbauten Landhaus an der vorderen Schwalbacher Chaussee ist die Bel-Etage nebst aller Bequemlichkeit gleich auch später zu vermieten. G. Stritter. 5704

In meinem Hause, Dogheimerweg No. 9, sind mehrere Zimmer und Mansarden, zum Logiren möblirt, zu vermieten; auch kann auf längere Zeit gemiethet werden. Christian Scherer. 6981

In dem Landhause Adolphsberg 2 sind von October 2 bis 3 möblirte Zimmer zu vermieten. 7771

In dem Formes'schen Landhaus

ist der 3te Stock unmöblirt anderweitig auf den 1. October oder 1. Januar 1861 zu vermieten. 7830

In der Allee vis-à-vis der Röderstraße, im Hause des Herrn Eckerling, sind im zweiten Stock ein auch zwei Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 9023

Mein Landhaus am Mühlweg ist im Ganzen oder getheilt sogleich zu vermieten. A. Schreiber, Ellenbogengasse 1. 5627

Mehrere möblirte Zimmer sind im Künstlers Landhaus im Nerothal zu vermieten, auf Verlangen wird auch Tisch gegeben, dasselbe ist auch mit Küche u. zu vermieten. 8412

Zu vermieten.

2 bis 4 elegant möblirte Zimmer sind gleich zu vermieten. Zu erfragen Adolfsstraße No. 4 an der Allee bei Georg Wolf. 8873

Zu vermieten Louisenstraße No. 11 im untern Stock 3 Zimmer; auch 1 Pferdestall. 8926

In dem Zimmermann'schen Landhause an dem Vierstädter Weg sind der erste und zweite Stock des Haupthauses, nebst Zubehörungen, sowie zwei Zimmer im Nebenanbau, letztere mit oder ohne Möbel, vom 1. October d. J. an anderweit zu vermieten. 9024

In der Bleichanstalt ist im südlichen Pavillon ein freundlich gelegenes möblirtes Zimmer auf den 1. October zu vermieten. 9025

Zu vermieten

an einen einzelnen Herrn eine freundlich möblirte Wohnung mit oder ohne Cabinet. Näheres in der Exped. 9026

Begräbniß-Anzeige.

Das irrthümlich auf gestern angegebene Begräbniß der Frau Berwalter **Gecks** findet heute den 21. d. M. Nachmittags 4 Uhr vom Leichenhaus aus statt.

Die trauernden Hinterbliebenen. 9020